



Lehrer*innen-Seminar "border(hi)stories – Über die Verfolgung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung und pannonischer Roma und Sinti"

EINLADUNG
11. Juni 2021, 14.00 bis 17.00 Uhr

Online-Seminar, PH Burgenland

Geschichte gemeinsam entdecken!



Im Mittelpunkt des Seminars steht die Auseinandersetzung mit der Geschichte der österreichisch-ungarischen Grenzregion. Im Rahmen des Seminars wird dabei ein Fokus auf die Verfolgung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung sowie pannonischer Roma und Sinti gesetzt. Weiters wird der Südostwall thematisiert. Unsere Experten Gerhard Baumgartner (DÖW) und Varga Balázs (Westpannon Non-profit Gesmbh) thematisieren anhand von Originalquellen und biographischen Beispielen, die von beiden Seiten der Grenze stammen, prägende historische Ereignisse und Erfahrungen. Zugleich laden wir Sie ein, gemeinsam mit unseren Historiker*innen und Expert*innen des Interreg Projekts „border(hi)stories“ Unterrichtsvorschläge zu diesen Themen zu besprechen, weiterzuentwickeln und neue Ideen zu generieren.

Referenten: Mag. Dr. Gerhard Baumgartner (Wissenschaftlicher Leiter, Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes), Balázs Varga (Universität Győr- Expert von Westpannon Non-profit Gesmbh)

Anmeldung: über PH-Online bis 4. Juni (Lehrveranstaltungsnr. C10S21AS06)

Nähere Informationen: <https://www.interreg-athu.eu/borderhistories/>

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Kofinanziert durch



NATIONALFONDS
DER REPUBLIK ÖSTERREICH FÜR OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

ZukunftsFonds
der Republik Österreich